



Gottesdienst und Heilige Wassertaufe

Zeichen göttlicher Dreieinigkeit

Geleitet vom Gemeindevorsteher, dem Bezirksevangelisten Christian Littek, fand am Sonntagvormittag, den 26. Mai 2024, in der Neuapostolischen Kirche in Kaiserslautern ein besonderer Gottesdienst mit Heiliger Wassertaufe statt.

Auszug aus dem Gottesdienst:

Das Bibelwort aus 1. Mose 18, 1-2a diente als Grundlage der Predigt: "Und der Herr erschien ihm im Hain Mamre, während er an der Tür seines Zeltes saß, als der Tag am heißesten war. Und als er seine Augen aufhob und sah, siehe, da standen drei Männer vor ihm." Abraham erkannte in diesen Männern die Dreieinigkeit Gottes.

In seiner Predigt betonte Bezirksevangelist Christian Littek den heiligen Glauben an Gott, den Vater, der Himmel und Erde geschaffen hat. Er erinnerte an Jesus Christus, den eingeborenen Sohn, und an den Heiligen Geist, der heute die Gläubigen leitet und zur Vollendung führt. Er ermahnte die Gläubigen, Gnade vor Gott zu suchen.

Bezirksältester Jürgen Raudzus aus dem Kirchenbezirk Trier ergänzte die Predigt unter anderem mit den Worten "Glaube müsse Werke haben".

Heilige Wassertaufe

Zur Überleitung für die Taufhandlung von Ida Littek erklang das Lied "Nur einen Wunsch, nur ein Verlangen" (Gesangbuch 312), gespielt auf Klavier und Querflöte. Der Gemeindevorsteher hob eine Zeile des Liedes hervor: "Dass du an Jesus mögest hängen..."

Für die Taufhandlung verlas er das Bibelwort aus Hosea 2, 21-22: "Ich will dich mir verloben auf ewig, ich will dich mir verloben in Gerechtigkeit und Recht, in Gnade und Barmherzigkeit. Ich will dich mir verloben in Treue, und du wirst den Herrn erkennen."

In der Ansprache zur Heiligen Wassertaufe betonte Christian Littek die Verantwortung der Eltern, ihr Kind im Glauben zu erziehen. Kinder sollen die Verbindung zu Gott erfahren und erkennen, dass Gott sie leite und begleite.

26. Mai 2024

Text: Redaktion

Fotos: C. Huke

